



NABU/ Klemens Karkow

# **NABU-Projekt: „Lebenswerte Natura 2000-Gebiete Umweltsensibilisierung für ein gutes Miteinander von Mensch & Natur“**

Laura Klein, 07.12.2017

*Workshop „Lebensraum Pferdeweide – Artenvielfalt durch Pferdebeweidung?!“*



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des  
ländlichen Raums



LAND  
BRANDENBURG  
Ministerium für Ländliche  
Entwicklung, Umwelt und  
Landwirtschaft

# Projekt-Vorstellung

- Projekt „Lebenswerte Natura 2000-Gebiete“
  - Ziele und Bausteine des Projekts
  - FFH-Gebiete des Projekts
  - Veranstaltungen
  - Zusammenarbeit

# Projekt „Lebenswerte Natura 2000-Gebiete

Umweltsensibilisierung für ein gutes Miteinander von Mensch & Natur“

## Ausgangssituation:

- Bestandsaufnahmen in Natura 2000-Gebieten sind meist allarmierend
- Trotz der rechtlichen Unterstellung verschlechtert sich der Erhaltungszustand zahlreicher Arten und Biotope
- Maßnahmenumsetzung nur mit Akzeptanz aller Beteiligten möglich
- EU-Fitness-Check: allg. Akzeptanz für Natura 2000-Gebiete ist in der Bevölkerung vorhanden
- Maßnahmen der Managementplanung sind zum größten Teil noch nicht umgesetzt



# Projekt „Lebenswerte Natura 2000-Gebiete

Umweltsensibilisierung für ein gutes Miteinander von Mensch & Natur“

(April 2017 – März 2021)

## Projektansatz:

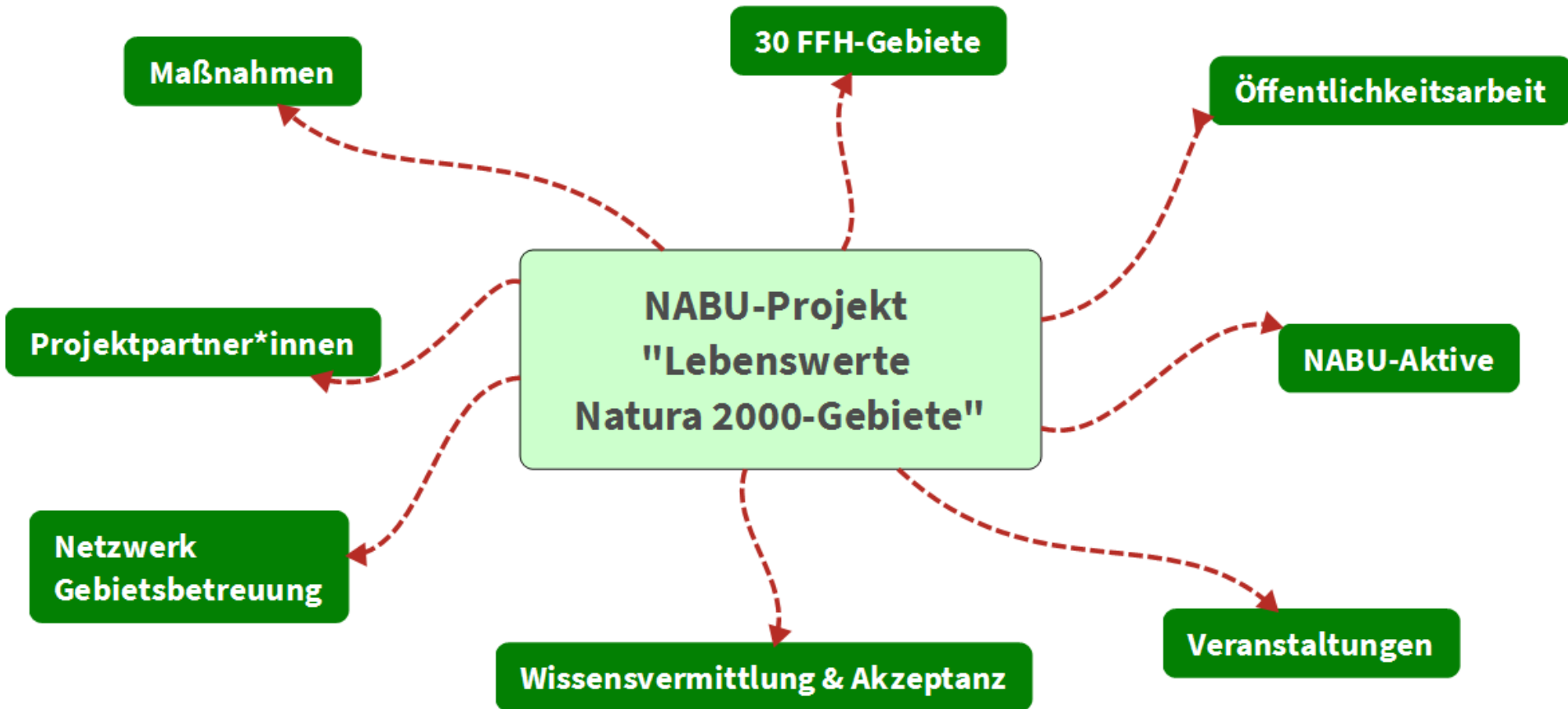
- Akzeptanz und Umsetzung der Managementpläne fördern
- Öffentlichkeitsarbeit, Exkursionen, Schulungen, ein Netz von Schutzgebietsbetreuer\*innen und Aufzeigen von Fördermöglichkeiten

## Ziel:

- landesweite Kampagne für die Akzeptanz und Umsetzung der Managementpläne und für den Gebietsschutz

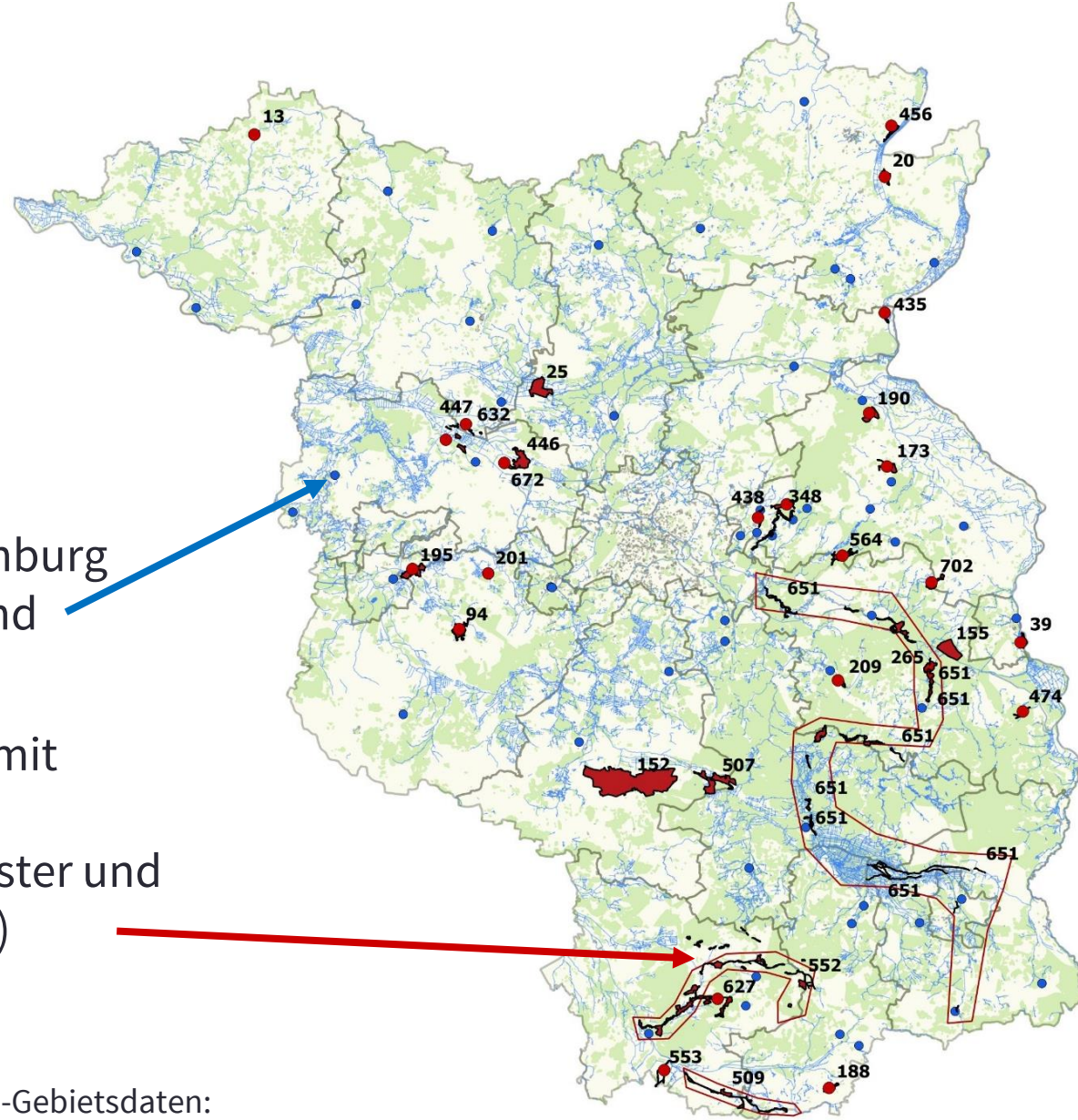


# Projekt-Bausteine



# Übersichtskarte

- NABU-Verbände und NABU-Gruppen in Brandenburg  
z. B. NABU Regionalverband Westhavelland
- FFH-Gebiete des Projekts mit Landesnummern,  
z. B. FFH-Gebiet „Kleine Elster und Niederungsbereiche“ (552)



Karte: Grundlegendaten: geofabrik.de, FFH-Gebietsdaten:  
"Landesamt für Umwelt Brandenburg,,  
<https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0>; dl-de-by-2.0

# FFH-Gebiete

- Batzlower Mühlenfließ - Büchnitztal
- Blumberger Wald
- Buschschleuse
- Eichwald und Buschmühle
- Fredersdorfer Mühlenfließ
- Glashütte/Mochheide
- Graning
- Große Röder
- Hainholz an der Stepenitz
- Heidehof Golmberg
- Hutelandschaft Altranft-Sonnenburg
- Kanalwiesen Wendisch-Rietz
- Kleine Elster und Niederungsbereiche
- Kremmener Luch
- Krieler See
- Lehniner Mittelheide
- Leitsakgraben
- Lunower Hölzchen
- Maxsee
- Mittlere Havel
- Paulinenauer Luch
- Pohlitzer Mühlenfließ
- Pulsnitz und Niederungsbereiche
- Randowhänge bei Schmölln
- Rohatschgebiet
- Schwarzberge und Spreeniederung
- Spree
- Wiesengrund

# Öffentlichkeitsarbeit

- Projektwebseite
- Newsletter, Naturmagazin, Rundbrief
- Rollups
- Bewerbung der Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit über NABU LV Brandenburg und NABU-Aktive vor Ort
- Informationsmaterial, z. B. Poster für Veranstaltungsankündigung
- Projektvorstellung bei Veranstaltungen



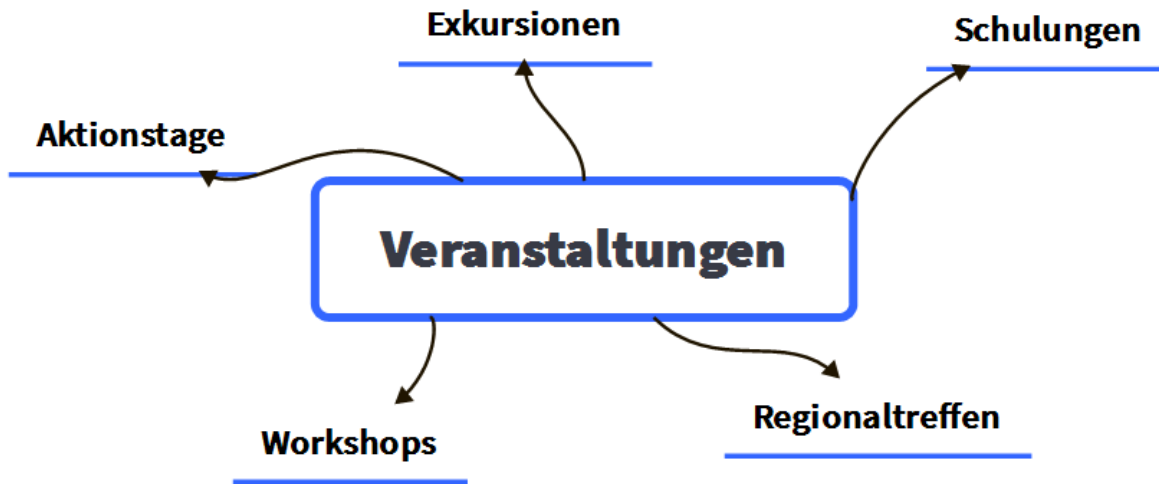
## Landesvorstand besucht Kreisverband und FFH-Gebiet

Stauende Blicke richteten sich in die Ferne zum Golmberg, dem höchsten Punkt im FFH-Gebiet „Heidehof-Golmberg“, als der Vorstand des NABU Brandenburg Mitte September das weitläufige Schutzgebiet (über 800 Hektar) besuchte. Die mosaikartige Landschaft aus Nadelforst mit Laub-/Mischwaldinseln und offenen Sand- und Heideflächen ist durch die jahrzehntelange militärische Nutzung als Truppenübungsplatz geprägt. Mittlerweile ist sie jedoch Heimat für viele bedrohte Arten, wie z. B. Mopsfledermäuse. Das FFH-Gebiet ist Teil des neuen Projekts „Lebenswerte Natura 2000 Gebiete“ und der NABU Kreisverbands Luckenwalde/Jüterbog ist dort seit langem u. a. im Fledermausschutz aktiv. Als

erstes wurde der Windpark Heidehof am westlichen Rande des FFH-Gebiets besucht. Danach erkundeten die Vorstandsmitglieder und die weiteren Teilnehmenden die Heideflächen im FFH-Gebiet. Anlass für die Exkursion war der Besuch des Landesvorstandes beim NABU Luckenwalde/Jüterbog. Desse Vorsitzender Gerhard Maetz führte gemeinsam mit Dr. Andreas Meißner von der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg durch das Gebiet. In einer anschließenden Sitzung stellte Gerhard Maetz die Arbeit des NABU Luckenwalde/Jüterbog vor. Gemeinsam berieten die Landes- und Kreisverbandsvertreter über die weitere Entwicklung des NABU vor Ort.



# Veranstaltungen



Veranstaltungen	Anzahl pro Jahr	2017
Schulungen	2	1
Regionaltreffen	2	1
Workshops	5	3
Exkursionen / Aktionstage	15	6

# Veranstaltungen

## Schulungen:

- Weiterbildung, Theorie & Best Practice, z. B. Kommunikationstraining
- für NABU-Aktive & Gebietsbetreuung
- „FFH-Recht, Gebietsschutz und seine Umsetzung“ am 14.10.2017

## Regionaltreffen:

- Erfahrungsaustausch & Vernetzung, z. B. Impuls zu Fördermittelakquise
- für NABU-Aktive, Gebietsbetreuung, Externe; Akteure mehrerer Gebiete einer Region
- Regionaltreffen West am 30.11.2017



NABU/Manuela Brecht

# Veranstaltungen



## Workshops:

- Expert\*innen (Theorie & Praxis), z. B. Maßnahmen für Waldumbau
- für NABU-Aktive, Gebietsbetreuung, Externe, Vertreter\*innen von Gemeinden, Landnutzung, Behörden (untere Naturschutz-, Jagd-, Wasser-, Landwirtschaftsbehörden), Flächeneigentum; Akteure mehrerer FFH-Gebiete einer Region
- Workshops im Dezember 2017:
  - „Lebensraum Pferdeweide – Artenvielfalt durch Pferdebeweidung?!“ am 07.12.17
  - „Moorschutz – Maßnahmen zur nachhaltigen Stabilisierung des Naturhaushaltes“ am 10.12.17
  - „Ein Segen für die Umweltverbände? Neue Möglichkeiten durch das Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz!“ am 13.12.17

# Veranstaltungen

## Exkursionen:

- Praxis, Umweltbildung, Naturerfahrung, z. B. Naturführung mit Fokus auf Besonderheiten des FFH-Gebiets wie Fledermäuse

## Aktionstage:

- Arbeitseinsatz, Biotoppflege, z. B. Entbuschung von Trockenrasen
  - Pflegeeinsatz im FFH-Gebiet „Paulinenauer Luch“ am 16.12.2017, NABU Osthavelland
- Für Bevölkerung vor Ort, interessierte Öffentlichkeit, Vertreter\*innen von Gemeinden, Pädagogik, Landnutzung, Flächeneigentum, Naturtouristik; Akteure eines FFH-Gebiets



NABU/Sarah Trost



NABU/Wolfgang Ewert

# NABU-Aktive vor Ort / Gebietsbetreuung

- Vernetzung der regionalen Partner\*innen
- Motivation von Landnutzer\*innen
- Akzeptanzsteigerung / Aufklärung bei Anwohner\*innen
- Teilnahme an zwei Schulungen und zwei Regionaltreffen pro Jahr
- Durchführung von mindestens zwei Exkursionen/Aktionstagen in 4 Jahren
- Anleitung zur Umsetzung von Maßnahmen vor Ort (z. B. bei Aktionstagen, mit Landnutzern, Begleitung von Projekten im FFH-Gebiet)
- Rücksprache mit UNB, UJB, Oberförstereien, Tourismus etc.
- Aufbau von Kompetenzgruppen vor Ort
  - Förderung der Wissens- und Kompetenzvermittlung
  - Vermeidung von Wissens-Hierarchien



# Vorteile der Zusammenarbeit für NABU-Aktive

- Jährliche Aufwandsentschädigung
- Unterstützung bei Aktivitäten vor Ort
- Unterstützung bei der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten für Maßnahmen durch Projektkoordination
- Vernetzung unterschiedlicher Akteure
- Präsentation der Aktivitäten der NABU-Aktiven auf Webseite des Landesverbandes mit interaktiver Karte
- Gewinnung von zusätzlichen aktiven Mitgliedern
- Mitgestaltung bei der Umsetzung der Managementplanung
- Enge Zusammenarbeit mit Entscheidungsebenen
- Gemeinsamer Bereich im NABU-Netz für die Zusammenarbeit



# Projekt-Partner\*innen

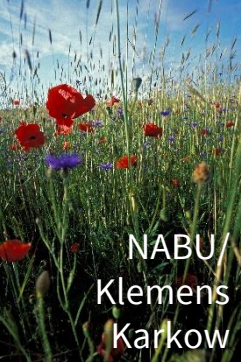
- NABU-Aktive, NABU-Verbände, NABU-Gruppen in Brandenburg
- NABU-Bundesverband und NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
- Behörden: MLUL, LfU, LELF etc.
- untere Naturschutz-, Jagd-, Wasser-, Landwirtschaftsbehörden
- Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg
- Gemeinden
- Flächeneigentümer\*innen
- Landschaftspflege Verbände
- Akteure aus dem Bereich Umweltbildung
- Expert\*innen



NABU/Klemens Karkow



Norman Schiwora



NABU/  
Klemens  
Karkow



NABU/Volker Gehrman

# Beweidung in FFH-Gebieten

- guter Erhaltungszustand
- Beweidung als Initialpflege oder widerkehrende Erhaltungsmaßnahme
- Offen- und Halboffenbiotope durch Beweidung, z. B. Trockenrasen
- lebensraum- & artenspezifisch → z. T. sehr unterschiedliche Pflege- und daraus folgernd Beweidungsintensitäten und -zeiten
- Managementpläne (MP) für FFH-Gebiete im Projekt:
  - keine Beweidung: 5 MPs
  - Beweidung durch Pferde: 3 MPs
  - kombinierte Mahd-Beweidungs-Nutzung
  - z. T. Gefährdung bestimmter FFH-Lebensraumtypen durch zu starke Beweidung



Ninett Hirsch



# Vielen Dank!

**Projektwebseite:**

[www.brandenburg.nabu.de/ffh](http://www.brandenburg.nabu.de/ffh)

[www.brandenburg.nabu.de/ffh-veranstaltung](http://www.brandenburg.nabu.de/ffh-veranstaltung)



NABU Landesverband  
Brandenburg

Laura Klein

Lindenstraße 34

14467 Potsdam

Tel. +49 (0)331.201 55 -69

Fax +49 (0)331.201 55 -77

klein@NABU-brandenburg.de

www.NABU-brandenburg.de

